

Table of financial data including Staats-Anlehen, Eisenbahnen, Diverse Lose, and various bank and industrial shares with columns for 'Geld' and 'Ware'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 132.

Freitag den 11. Juni 1886.

(2334-2) Kundmachung Nr. 5317.

Vom zweiten Semester des Schuljahres 1885/86 an kommen noch folgende zwei Studentenstipendien zur Wiederbesetzung:

1.) Die auf keine Studienabtheilung beschränkte Primus Debelasche Studentenstiftung jährlicher 43 fl. 96 kr.

Anspruch auf diese Stiftung haben Anverwandte des Stifters.

2.) Der zweite Platz der Jakob von Schefferschen Studentenstiftung jährlicher 49 fl. 94 kr., welche von der ersten Gymnasialklasse an auf keine Studienabtheilung beschränkt ist.

Anspruch auf diese Stiftung haben alle in den österreichischen Erblanden, insbesondere in Tirol ehelich geborene Jünglinge, besonders aber Verwandte des Stifters und seiner Ehegattin geborene Hofstättler.

Das Präsentationsrecht steht dem krainischen Landesauschusse zu.

Bewerber um diese Stipendien haben ihre mit dem Taufschein, dem Dürftigkeits- und Impfungszugnisse, dann mit den Studienzeugnissen der letzten zwei Semester und im Falle, als sie das Stipendium aus dem Titel der Anverwandtschaft beanspruchen, mit dem legalen Stammbaume belegten Gesuche, welche auch die Angabe zu enthalten haben, ob der Bittsteller oder eines seiner Geschwister bereits im Genusse eines Stipendiums oder einer anderweitigen Unterstützung steht,

bis Ende Juni 1886

im Wege der vorgelegten Studientdirection anher vorzulegen.

Laibach am 6. Juni 1886.

K. k. Landesregierung für Krain.

(2266-3) Nr. 391.

Concursauschreibung.

An der neuerrichteten einlässigen Volksschule zu Döblitz kommt mit 1. September

(2312-3) Kundmachung. Nr. 6686.

Vom k. k. Oberlandesgerichte für Steiermark, Kärnten und Krain in Graz werden über erfolgten Ablauf der Edictalfrist zur Anmeldung der Belastungsrechte auf die in dem neuen Grundbuche für die nachbezeichneten Catastralgemeinden enthaltenen Liegenschaften alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verletzt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende Dezember 1886 bei dem betreffenden k. k. Gerichte, wo auch das neue Grundbuch eingesehen werden kann, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung grundbücherlicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Table with 4 columns: Post-Nr., Catastralgemeinde, Bezirksgericht, and Rathschluß vom. Lists 13 communities and their respective courts and decision dates.

Graz am 2. Juni 1886.

(2335-2) Kundmachung. Nr. 4384.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, daß die Localerhebungen zur Anlegung eines neuen Grundbuches für die Steuergemeinde Hinterberg

am 15. Juni 1886

und die darauf folgenden Tage, jedesmal um

7 Uhr vormittags, in dieser Amtskanzlei vorgenommen werden.

Alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, können hierzu erscheinen und alles zur Aufklärung und zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 8. Juni 1886.

(2311-3) Kundmachung. Nr. 6685.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß die Arbeiten zur Neuanlage der Grundbücher in den untenverzeichneten Catastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbucheinlagen angefertigt sind.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96, der 1. Juli 1886 als der Tag der Eröffnung der neuen Grundbücher der bezeichneten Catastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den Grundbüchern eingetragenen Liegenschaften nur durch die Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigerstellung dieser neuen Grundbücher, welche bei den untenbezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen:

- a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;
b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuches auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlegung des neuen Grundbuches in dasselbe eingetragen wurden, -

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum letzten Juni 1887 bei den betreffenden untenbezeichneten Gerichten einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen im guten Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich, oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Table with 4 columns: Post-Nr., Catastralgemeinde, Bezirksgericht, and Rathschluß vom. Lists 17 communities and their respective courts and decision dates.

Graz am 2. Juni 1886.

Anzeigebblatt.

(2333—1)

Kundmachung.

Nr. 450.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratsschach werden die Eigenthümer nachstehender, seit mehr denn 30 Jahren im diesgerichtlichen Depositenamte erliegenden, bisher noch nicht behobenen Deposita, als:

Post-Nr.	des Depositen-Hauptbuches			Bezeichnung der Masse	Gegenstand						Ertragstag
	Band	Folio	Vermerks-Nr.		Bankvaluta		Deffentliche Obligationen		Sparcassebüchel		
					fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	
1	II	36	422	Peterlin Elisabeth von Smarčna, Verlassmasse	—	35	—	—	15	—	15. April 1853
2	II	64	450	Baučić Anton von Johannesthal, Verlassmasse	—	41 1/2	—	—	—	—	2. Dezember 1853
3	II	70	455	Kramžer Josef, Verlassmasse recte Knez Margareth, Pupillarmasse	9	48	—	—	—	—	22. Februar 1854
4	II	76	461	Kus Johann von Jarškofelo, Executionsmasse	2	31 1/2	—	—	—	—	3. April 1854
5	II	80	465	Jglar Barthelma von Dvorc, Executionsmasse	3	66 1/2	—	—	—	—	2. Juni 1854
6	II	86	470	Drobnic Georg von Laaf, Executionsmasse	2	86	—	—	—	—	6. September 1854
7	II	101	484	Knez Franz von Klady, Tagruderfah	6	11 1/2	—	—	—	—	13. August 1855
8	II	106	489	Depositum der Staatsschulden-Tilgungsfonds-Hauptcasse. — Empfangsbefätigung vom 25. Juli 1848, Z. 267, diverse Rückersätze	—	—	150	12	—	—	20. Dezember 1855
Summe					25	20	150	12	15	—	

aufgefordert, entweder selbst oder ihre allfälligen Rechtsnachfolger ihre etwaigen Ansprüche binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen vom Tage der ersten Einschaltung dieses Edictes in der Amtszeitung an hiergerichts anzumelden und ihre Ansprüche standhaft darzuthun, als sonst dieselben als caduc erklärt und vom hohen Aerar eingezogen werden würden.
k. k. Bezirksgericht Ratsschach am 15. April 1886.

(2249—3)

Nr. 6432.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 30. März 1886, Z. 3780, auf den 28. Mai 1886 angeordneten ersten exec. Feilbietung der dem Franz Rosak von Großlateneč gehörigen Realität Einlage Nr. 201 der Catastralgemeinde Potendorf wird zu dem mit dem nämlichen Bescheide auf den 30. Juni 1886 angeordneten zweiten exec. Feilbietung geschritten.
k. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 28. Mai 1886.

(2276—1)

St. 2757.

Razglas.

Z odlokem 10. svečana 1886, številka 709, na 2. junija 1886 določena tretja izvršilna dražba Miloš Milakovičevih posestev pod vložnima številka 174 in 199 katastralne občine Ostrc se prestavi na dan

7. julija 1886

od 11. do 12. ure dopoldne pred tukajšnjim sodiščem s prejšnjim določilom.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 3. junija 1886.

(227—1)

St. 3709.

Oklic.

Izvršilna dražba zemljišč Frana Lindiča iz Srednje Laknice pod vložno številka 48 katastralne občine Laknice, cenjenih na 2957 gld., in st. 550 katastralne občine Laknice, cenjenih na 210 gld., ki je bila z odlokem z 9. aprila 1886, št. 2602, na 26. maja, 7. julija in 11. avgusta 1886 določena, preloži se na

7. julija,

11. avgusta in

15. septembra 1886,

vselej ob 11. uri dopoldne, pred tem sodiščem s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 23. maja 1886.

(2217—1)

St. 1543.

Oglas.

Na prošnjo glavnega zastopa banke „Slavije“ v Ljubljani (po dr. Moscheta) se izvršilna dražba na 1630 gld. ocnjenega zemljišča Josipa Sedmaka iz Nadanjega Sela št. 30 pod urb. št. 23, izpisek št. 1449 ad Prem, v treh obrskih dovoljuje, in sicer:

6. julija,

6. avgusta in

7. septembra 1886,

vsakokrat ob 10. uri dopoldne, pri tej sodnji z dodatkom določuje, da se bo zemljišče pri tretji dražbi tudi pod ceno oddalo.

Varščina 10 odstotkov; zemljetknjižni izpisek, cenitveni zapisnik in dražbeni pogoji leže tu v občini pregled.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni dne 5. sučca 1886.

(2256—1)

St. 3625.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki se je čez tožbo Marka Buliča iz Buliče proti Marku Berzoviču iz Brašljevice, oziroma njegovim pravnim neznanim naslednikom, zaradi priznanja lastniške pravice razprava v malostnem postopku na dan

31. julija 1886

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča zatoženih na njih nevarnost in troške kot oskrbnikom postavljenemu gospodu Franu Štajerju, c. kr. notarju v Metliki, vročil.

Toženi naj se omenjeni dan sami tu oglašijo ali pooblaščenca naznanijo ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vročijo.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 29. aprila 1886.

(2296—3)

Nr. 3560.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Anna Zeleznik (durch Dr. Wencinger) die executive Versteigerung der dem Michael Kerin aus Haselbach gehörigen, gerichtlich auf 103 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 411 ad Catastralgemeinde Haselbach bewilligt und hiezu drei Feilbietungstagsetzungen, und zwar die erste auf den

26. Juni,

die zweite auf den

28. Juli

und die dritte auf den

28. August 1886,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
k. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 6ten Mai 1886.

(2280—1)

St. 2190.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo Josipa Jalova, sedaj na Poljanah, dovoljuje se izvršilna dražba Fran Keržišnikovega, sodno na 680 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 54 katastralne občine Kostanjevica.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 7. julija,

drugi na 4. avgusta in

tretji na 1. septembra 1886,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljetknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 5. maja 1886.

(2283—1)

St. 2765.

Razglas.

Z odlokem 22. aprila 1886, številka 1968, na danes določena prva izvršilna dražba Josip Bogovičevega posestva pod vložnima številka 22 in 23 katastralske občine Bregana bila je brezuspešna, ter se bode vršila

7. julija 1886

druga dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 2. junija 1886.

(2282—1)

St. 2764.

Razglas.

Z odlokem 17. sučca 1886, št. 1359, na danes določena druga izvršilna dražba Janez Šintičevega posestva pod vložno številka 239 katastralne občine Sv. Križ bila je brezuspešna, ter se bode vršila

7. julija 1886

tretja dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 2. junija 1886.

(2279—1)

St. 2096.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja:

Na prošnjo izvršilca Josipa Zagorca iz Sent Jarneja se je z odlokem dne 20. prosenca 1886, št. 340, na 28. aprila in 26. maja 1886 določena druga, oziroma tretja izvršilna prodaja posestva Janeza Tomšiča iz Podstermena pod vložno številka 198 katastralne občine Orenovške prestavi na dan

25. avgusta in

29. septembra 1886,

vselej dopoldne od 11. do 12. ure pred tukajšnjim sodiščem s prejšnjim določilom.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 29. aprila 1886.

(2255—1)

St. 3405.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki se je čez tožbo Mikota Moraveca iz Metlike proti Matiji Staretu iz Rozalnic zaradi 168 gld. s pristavkom skrajšana razprava v dan

31. julija 1886

odločila in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženca na njegovo nevarnost in troške kot skrbnikom postavljenemu gosp. Franu Štajerju, c. kr. notarju v Metliki, vročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglašijo ali pooblaščenca naznani ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dne 28. aprila 1886.

(2022—3)

Nr. 1663.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger des am 18. April 1886 zu Treffen ohne Testament verstorbenen k. k. Notars und pensionierten Bezirksrichters Herrn Johann Potočnik.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Treffen werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 18. April 1886 zu Treffen ohne Testament verstorbenen k. k. Notars und pensionierten Bezirksrichters Herrn Johann Potočnik eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche

den 30. Juni 1886,

vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigenfalls denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebürt.

k. k. Bezirksgericht Treffen, am 23sten April 1886.

(2278—1)

St. 2238.

Objava.

C. kr. okrajna sodnja v Kostanjevici naznanja s tem neznanu kje bivajočemu Janezu Klemenu, oziroma njegovim neznanim naslednikom, da je Miha Bizjak iz Velicega Cirknika zoper njega, oziroma njegove neznanne naslednike, pri tej sodnji zavoljo spoznanja zastarenja terjatev tožbo de praes. 6. maja 1886, št. 2238, vložil, ter se v skrajšano razpravo v tej tožbi določuje dan na

30. julija 1886

ob 8. uri dopoldne pred tukajšnjim sodnijo.

Ker bivališče toženih tej sodnji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se gospod Ivan Kalin iz Kostanjevice za skrbnika v tem dejanji (kuratorjem ad actum) za njihovo zastopanje in na njih nevarnost in troške.

To se toženim naznanja z namenom, da oni ali ob pravem času sami pridejo ali si drugega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodnji naznanijo, sploh da redno postopati in vse opraviti morejo, kar je za njih zagovarjanje potrebno, sicer se bode ta pravda reč s postavljenim skrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala, in bi toženi, katerim je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovanemu skrbniku podati, si nasledke svoje zamude sami pripisovati imeli.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 7. maja 1886.

(2220—2) Št. 2181.

Oglas.

Na prošnjo Jožefa Bergoča iz Klenika se izvršilna dražba na 2850 gld. cenjenega zemljišča Andreja Zafreda iz Št. Petra pod urbarno št. 6, izpiska št. 1661 graščine Prem, v treh obrokih dovoljuje, in sicer v dan

- 2. julija,
- 6. avgusta in
- 3. septembra 1886,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tej sodnji z dodatkom določuje, da se bo zemljišče pri tretji dražbi tudi pod ceno oddalo.

Varščina 10 odstotkov; zemljeknjižni izpisek, cenitveni zapisnik in dražbeni pogoji leže tu v občini pregled. C. kr. okrajna sodnja v Postojini dne 30. marca 1886.

(2228—2) Nr. 1346.

Uebertragung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Herrn Dr. Eduard Den, Advocat von Adelsberg, gegen Johann Kern von Rododendorf wegen 100 fl. s. A. die mit dem Bescheide vom 17. August 1885, 3. 5576, auf den 23. Februar 1886 angeordnet gewesene exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 14, Auszugs-Nr. 986 ad St. Katharinagilt, auf den

2. Juli 1886,

vormittags 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 24. Februar 1886.

(2230—2) Nr. 1585.

Uebertragung

dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Eduard Den (Cessionär des Franz Witenc von Unterföschana Nr. 37) puncto 42 fl. 50 kr. s. A. die mit Bescheid vom 20. October 1885, 3. 7303, auf den 2. März 1886 anberaumte dritte executive Feilbietung der dem Anton Glazar von Oberföschana Nr. 49 gehörigen, gerichtlich auf 2570 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 706, fol. 917 ad Adelsberg, auf den

6. Juli 1886,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 4. März 1886.

(2267—2) Nr. 2189.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Zajrajšek von Ponikve die exec. Versteigerung der dem Johann Čeh von Verbovc gehörigen, gerichtlich auf 650 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 683 der Catastralgemeinde Lufsvk bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

3. Juli,

die zweite auf den

3. August

und die dritte auf den

3. September 1886,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Treffen, am 21sten Mai 1886.

(2004—3) Št. 1530.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Jože Obermana iz Kočevja izvršna prodaja na 92 gld. cenjenega, pod dobra Smuk urb. št. 44/g in urb. št. 45/a vpisanega zemljišča Vencla in Marije Zalta iz Kota, in se določuje dan na

- 2. julija,
- 6. avgusta in
- 3. septembra 1886

ob 10. uri dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razpolagani.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju dne 2^a. marca 1886.

(2006—3) Štev. 1621.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju daje na znanje:

Na prošnjo Katarine Majerle iz Predgrada dovoljuje se izvršilna dražba Jure Jonketu iz Predgrada št. 14, sodno na 336 gld. cenjenega zemljišča, vpisanega pod rektf. št. 163¹/₄ grajščine Poljanske.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

- prvi na 2. julija,
- drugi na 6. avgusta in
- tretji na 3. septembra 1886,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 29. marca 1886.

(2042—3) Nr. 3057.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Johann Zupanc.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem unbekannt wo befindlichen Johann Zupanc hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Martin Remš von Stein (durch Dr. Schmidinger) die Klage sub praes. 21. April 1886, 3. 3057, auf Liquidität der bei der vormals dem Geflagten gehörigen Realität Urb.-Nr. 553, Extract-Nr. 82 ad Herrschaft Michelfstetten, auf seine Kauffchillingsforderung aus dem Uebergabvertrage vom 1. März 1878 per 3000 fl. asterpfandrechtlich sichergestellten Forderungen aus dem Urtheile vom 18. Juli 1879, 3. 4847, per 300 fl. und per 13 fl. hiergerichts überreicht, worüber die Tagsetzung zur summarischen Verhandlung auf den

23. Juni 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 6ten Mai 1886.

(2021—3) Nr. 2517.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Josef Rudež und dessen allfällige Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird dem unbekannt wo befindlichen Josef Rudež und dessen allfälligen Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Johann Bobec von Dolenjavan die Klage

auf Verjährterklärung der Hypothekforderungen per 48 fl. 17³/₄ kr. und 24 fl. 8³/₄ kr. eingebracht, und ist hierüber die Tagsetzung zur summarischen Verhandlung mit dem Anhang des § 18 Sum.-Pat. auf den

7. Juli 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Franz Blahna von Reifnitz als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertreibung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 8ten Mai 1886.

(2016—3) Nr. 2290.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Paul Pfleger von Hubitzon, die mj. Maria, Anna, Gertraud und Marianna Petek von Weifersdorf, Marianna und Ursula Marolt, Margareth geb. Debelak, Michael und Ursula Marolt, Georg Loušin'schen Verlass, resp. Pupillen, und Johann Cefol'sche Kinder: Paul, Stefan und Maria von Masern, und deren allfällige Rechtsnachfolger.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird dem unbekannt wo befindlichen Paul Pfleger von Hubitzon, den mj. Maria, Anna, Gertraud und Marianna Petek von Weifersdorf, Marianna und Ursula Marolt, Margareth geb. Debelak, Michael und Ursula Marolt, dem Georg Loušin'schen Verlasse, resp. Pupillen, und Johann Cefol'schen Kindern: Paul, Stefan und Maria von Masern, und deren allfälligen Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Anton Marolt (durch seinen Nachhaber Franz Erhouniz in Reifnitz) die Klage de praes. 21. April 1886, 3. 2290, auf Verjährterklärung ihrer bei der Realität Einlage Nr. 5 der Catastralgemeinde Weiniz intabulierten Forderungen eingebracht, worüber mit Bescheid vom 27sten April 1886, 3. 2290, zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsetzung auf den

7. Juli 1886,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Herrn Johann Bobec von Reifnitz als Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertreibung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehilfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 27sten April 1886.

(2289—1) Št. 2385.

Razglas.

Od c. kr. okrajne sodnije v Trebnjem se naznanja, da je veleslavna c. kr. okrožna sodnja v Novem Mestu z odločbo od dne 1. junija 1886, št. 868, Janeza Kaferleta, posestnika na Rojah, zaradi zapravlivosti pod varstvo postavila in da se mu je vsled tega Matija Kaferle iz Cerovška kura-torjem imenoval.

C. kr. okrajna sodnja v Trebnjem dne 5. junija 1886.

(2285—1) Št. 2766.

Razglas.

Z odlokom 28. aprila 1886, številka 2090, na danes določena prva izvršilna dražba Jure Martinčičevega posestva pod vložno št. 131 katastralske občine Bušeca Vas bila je brezuspešna, ter se bode vršila

7. julija 1886

druga dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 2. junija 1886.

(2284—1) Št. 2763.

Razglas.

Z odlokom 5. sušca 1886, št. 1142, na danes določena druga izvršilna dražba Nikole Uraneževega posestva pod vložno št. 109 katastralske občine Bregana bila je brezuspešna, ter se bode vršila

7. julija 1886

tretja dražba.

C. kr. okrajna sodnja v Kostanjevici dne 2. roznika 1886.

(2299—1) Št. 4412.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem naznanja:

Na prošnjo Gasperja Dimca (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Martin Dimčevega, sodno na 2750 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 197 ad Senuše in vložna št. 1068 ad Ravno.

Za to odločujejo se trije dražbeni dnevi:

- prvi na 7. julija,
- drugi na 7. avgusta in
- tretji na 11. septembra 1886,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 29. maja 1886.

(2298—1) Št. 4059.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem naznanja:

Na prošnjo Marije Železnik iz Hudega Brezja dovoljuje se izvršilna dražba Matevž Ogrinovega, sodno na 1033 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 393 katastralne občine Studenec.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

- prvi na 7. julija,
- drugi na 7. avgusta in
- tretji na 11. septembra 1886,

vsakikrat od 10. do 12. ure predpoldnem pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 20. maja 1886.

Damengarderobe, Möbel

und verschiedene andere Gegenstände werden verkauft: Theatergasse Nr. 1, II. Stock. (2336) 3-2

Wegen Abreise ist eine sehr schöne, elegante (2307) 2-2

Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Vorzimmer, Küche und Keller

vom 1. Juli ab zu vergeben: Aemona-Strasse Nr. 8.

Gesucht wird eine Wohnung

mit vier Zimmern und Zugehör, freundlich und gesund gelegen, in der Nähe der Sternallee zum Michaeli-Termine. (2338) 3-1
Anträge übernimmt die Buchhandlung v. Kleinmayr & Bamberg.

Im Hause Nr. 10 Maria-Theresien-Strasse ist eine gassenseitig gelegene

Wohnung

im I. Stocke, bestehend aus drei Zimmern, Küche sammt Zugehör, (2344) 4-1

sofort oder bis Michaeli-Termin zu vermieten.

Anfragen bei der Hausadministration daselbst.

In Zerovnica in Oberkrain

im neuerbauten Gasthause, an der ebenen Reichsstrasse am Fusse des Stou gelegen, in schöner gesunder Gegend, eine halbe Fahrstunde von der Station Lees entfernt, sind noch vier Zimmer mit Benützung des Gartens und Gartensalons etc. als

Sommerwohnung

ganz oder getheilt zu vergeben. Für Comfort wird gesorgt. (2339) 3-1

Näheres beim Eigenthümer Johann Čop in Moste bei Lees, Oberkrain.

Bei C. Karinger, Laibach:

Garantiert beste (2375) 6-2

Apparate zur Erzeugung von reinem Sodawasser

zur Erfrischung mit Wein, Himbeeren-, Berberitzen- oder Limoniensaft. Manipulation einfach, jedem Haushalt sehr zu empfehlen.

Preise: 1 Liter fl. 8,50 1 1/2 Liter fl. 9,50 1 3/4 Liter fl. 10,50.

In

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's

Buchhandlung in Laibach

sind stets vorrätlich:

Josipa Jurčiča Zbrani spisi.

I. zvezek: Deseti brat.

II. zvezek: Pripovedni spisi: Jurij Kozjak, Spomini na deda, Jesenska noč mej slovenskimi polharji, Spomini starega Slovenca.

III. zvezek: Pripovedni spisi: Domen, Jurij Kobila, Dva prijatelja, Urban Smukova ženitev, Golida, Kozlovska sodba.

IV. zvezek: Pripovedni spisi: Tihotapec, Grad Rojinje, Klosterski žolnir, Dva brata. (662) 34

V. zvezek: Pripovedni spisi: Heimsternega sodnika, Nemški vâlpet, Sin kmetskega cesarja, Lipe, Pipa tobaka, V vojni krajini.

Herabgesetzter Preis: per Band 60 kr.

in elegantem Ganzleinenband 1 fl.; bei Bestellungen von auswärts empfehlen wir Einzahlung des Geldbetrages per Postanweisung und für die Francatur per Band 10 kr. mehr.

In unserer Buchhandlung ist vorrätlich:

Knallerbsen

oder

Du sollst und musst lachen.

Ein Gesellschafter unserer Zeit in 300 Anekdoten und Schwänken aus dem Leben von Künstlern, Gelehrten u. s. w. u. s. w.

Zur Unterhaltung auf Reisen, bei Tafel und in geselligen Kreisen, mit 16 komischen Vorträgen von Fr. Rabener.

24. verbesserte Auflage. 168 Seiten stark in Kleinoctavformat, Preis 62 kr. Nach auswärts bei vorheriger Einsendung des Betrages franco. (2330) 3-1

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach.

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannschwäche, syphilitische Geschwüre, Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Berufshörung des Patienten, nach neuester wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (bisect). Ordination:

Wien, Mariahilferstraße 12.

täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt. (1870) 13

(2234-3) Nr. 3705.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Johann Högl von Rukendorf, nun unbekannt wo in Amerika abwesend, hiemit erinnert, dass der an ihn lautende, in der Executionssache des Anton Sigmund von Ebenthal erlosene Executionsbefehl vom 22. Oktober 1885, Z. 9866, dem ihm unter einem aufgestellten Curator ad actum Herrn Florian Tomič von Gottschee zugestellt wurde.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 20. Mai 1886.

(2144-2) Nr. 3607.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es habe Josef Rosman, Realitätenbesitzer in Laibach, gegen Rochus Hruschowitz und dessen allfällige Rechtsnachfolger hiergerichts die Klage de praes. 11. Mai 1886, Z. 3607, auf Anerkennung der Erziehung der Ackerrealität Einlage Nr. 270 der Catastralgemeinde Petersvorstadt c. s. c. eingebracht.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten und seiner allfälligen Rechtsnachfolger diesem Gerichte nicht bekannt ist, so hat man zu ihrer Vertretung, auf ihre Kosten und Gefahr den Herrn Dr. Franz Wunda, Advocaten in Laibach, als Curator ad actum bestellt und demselben die Klage um die binnen 90 Tagen zu erstattende Einrede zugestiftet.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst einschreiten oder ihre Rechtsbehelfe dem bestellten Curator mittheilen, oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der a. G. D. verhandelt werden würde und die Beklagten die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen sich selbst beizumessen hätten.

Laibach am 18. Mai 1886.

Gasthof und Sommerwohnungen

„unter der Linde“

in Lees nächst Veldes

an der Rudolfsbahn in Oberkrain.

Der ergebenst Gefertigte bringt hiemit zur Kenntnis, dass er sein komfortabel eingerichtetes und überdies für längeren Aufenthalt von Sommergästen mit dreizehn eleganten Zimmern versehenes Hotel am 1. Juni l. J. eröffnet hat. Indem er das p. t. reisende und Sommerfrische aufsuchende Publicum zum zahlreichen Besuche seiner Localitäten höflichst einladet, gibt er unter einem die reelle Versicherung, dass für vorzügliche Speisen und Getränke, für prompte Bedienung und comfortable Unterkunft bestens gesorgt ist. Ergebenster

(2326) 3-2

Ignaz Kosjek, Hotelier.

(2345-1) Freiwillige stückweise Feilbietung. Nr. 4161.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat über Ansuchen der Eheleute Jakob und Maria Persin die freiwillige stückweise Feilbietung der zu ihrer Realität in der Grundbucheinlage Nr. 43 ad Tirnau-Vorstadt gehörigen Wiesen- und Ackerparzellen Nr. 83/6 und 83/7 in 7 Antheilen, jeder im Ausrufspreise von 400 fl., bewilligt und zur Vornahme dieser Feilbietung

am 15. Juni 1886

und nöthigenfalls auch am 16. d. M. im Orte obiger Liegenschaften, jederzeit von 9 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 6 Uhr nachmittags, den k. k. Notar Herr Dr. Barthelmä Supanz als Gerichtscommissär abgeordnet.

In den Licitationsbedingungen, die sammt dem Theilungsplane beim obennannten Herrn Gerichtscommissär eingesehen werden können, haben sich die Verkäufer zur Verkaufsgenehmigung eine ztägige Frist vorbehalten, welche mit dem auf den Schluss der Feilbietung folgenden Tage beginnt.

Die Rechte der Tabulargläubiger werden durch diese freiwillige Feilbietung nicht berührt.

Laibach am 5. Juni 1886.

(2087-2) Nr. 3615.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse, einverständlich mit dem Valentin Sirnik von Unterschijcha Nr. 26, das Amortisationsverfahren hinsichtlich des angeblich entwendeten, auf Namen Valentin Sirnik lautenden Einlagebüchels Nr. 98186 der krainischen Sparcasse im Capitalswerte von 53 fl. eingeleitet worden.

Dessen werden alle jene, denen daran gelegen sein mag, zu dem Ende erinnert, damit sie ihre allfälligen Ansprüche darauf

binnen sechs Monaten

vom Tage der Einschaltung gegenwärtigen Edictes in dieses Amtsblatt so gewiss hiergerichts anmelden und darthun, als sonst auf weiteres Anlangen das obige Sparcassebüchel amortisirt, für erloschen und rechtswirksam erklärt werden würde.

Laibach am 15. Mai 1886.

(2224-2) Nr. 1384.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache des Franz Deksava von Slavina als Cessionär des Franz Gerzina (durch Herrn Dr. Jv. Pitamic in Adelsberg) gegen Anton Kalister von Slavina Nr. 5 wegen 157 fl. 44 kr. die mit dem Bescheide vom 4. März 1882, Z. 1169, auf den 25. August 1882 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 274, Auszugs-Nr. 480 ad Adelsberg, auf den

6. Juli 1886,

vormittags 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 26. Februar 1886.

(2120-3) Nr. 8755.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger des am 20. April 1886 mit Testament verstorbenen Herrn Lorenz Mazik, Pfarrers in Tschernutsch.

Von dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 20. April 1886 mit Testament verstorbenen Herrn Lorenz Mazik, Pfarrers in Tschernutsch, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche

am 26. Juni 1886,

vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigenfalls denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderung erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebürt.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 16. Mai 1886.

(2117-2) Nr. 3895.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird hiemit bekannt gegeben, dass der mj. Johann Alesnit von Unter-Zadobrova Nr. 22 (durch seinen Vormund Lucas Strah von Unter-Zadobrova) eine Amortisirung der auf seiner Realität Einlage Nr. 84 der Catastralgemeinde Zadobrova aus dem Schuldscheine ddo. 17. August 1822 für Georg Blasnik seit 23. September 1825 pfandrechlich sicher gestellten Forderung pr. 67 fl. 37 kr. C. M. eingeschritten ist.

Es werden demnach alle jene Personen, welche auf diese Forderung irgendwelche Ansprüche erheben zu können glauben, hiemit aufgefordert, dieselben

binnen einem Jahre, d. i. bis 1. Mai 1887,

umso gewisser geltend zu machen, als sonst nach Ablauf dieser Frist über neuerliches Ansuchen diese Forderung als amortisirt erklärt und die Lösungs des Pfandrechtes bewilligt werden würde.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 14. März 1886.